

Gem. Presseverteiler

Pressepapier zum Zonta-Förderpreis „Young Women in Public Affairs Award 2020“

Hannah Graff heißt unsere Preisträgerin



Hannah Graff hat im Mai 2020 ihr Abitur an der Klaus-Groth-Schule in Neumünster gemacht. Sie hat den diesjährigen Preis „Young Women in Public Affairs“ des Zonta-Club Neumünster gewonnen, der mit 500 Euro dotiert ist. Der Preis soll junge Frauen auszeichnen, die sich neben ihrem Schulalltag herausragend in der Gesellschaft engagieren oder eine sonstige ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen oder Organisationen ausüben.

Während ihrer gesamten Schulzeit hat Hannah engagiert das Schulgeschehen mitgestaltet als mehrfache Klassensprecherin, durch Nachhilfeunterricht für jüngere Schüler und im Organisationskomitee ihres Jahrgangs für den Abiball, der dann wegen der Covid-19-Pandemie ausfallen musste.

Hannah wurde 2018 bei der ersten Kinder- und Jugendbeiratswahl in Neumünster in die kommunale Jugendvertretung gewählt. Als Delegierte des KJB hat sie in der Ratsversammlung mit einem beeindruckenden Vortrag den Antrag des KJB zur „Digitalisierung in den Schulen der Stadt Neumünster“ begründet, der einstimmig angenommen wurde.

Hannah setzt sich mit der Situation der Frauen in der Gesellschaft hier in Deutschland auseinander. Sie wurde Mitglied der Planungsrunde für den Weltfrauentag 2020, den sie als tolle Möglichkeit sah, sich mit jungen und älteren Frauen auszutauschen und generationenübergreifend an Projekten zu arbeiten. Sie möchte andere junge Frauen motivieren, sich stärker gesellschaftlich zu engagieren. Aktuell absolviert Hannah ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich „Politik“ bei der Stadt Neumünster im Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport. Für das Jahr 2021 plant Hannah ein Jura-Studium aufzunehmen.



Der Wettbewerbsausschuss des Neumünsteraner Zonta-Club würdigt die Mittbewerberin **Mette Marie Thomsen**. Mette Marie besucht den 13. Jahrgang der Gemeinschaftsschule Neumünster Brachenfeld. Sie hat in ihrem Profulfach Geschichte maßgeblich die Workshops im Rahmen eines Projekttag zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes mitgestaltet. Außerhalb der Schule engagiert sie sich in der Kirchengemeinde Bornhöved/Trappenkamp, insbesondere in der Anleitung und Führung bei der Kinder- und Jugendarbeit. Das zeigt, dass Mette Marie bereit ist, freiwillig Führung zu übernehmen. Das ist ein Kriterium bei der Ausschreibung des Wettbewerbs. Mette Marie erhielt für ihre hervorragenden Leistungen eine Urkunde sowie einen Büchergutschein.

Öffentliches Engagement werde häufig als selbstverständlich angesehen. „Mit dem YWPA-Award will Zonta dieses Engagement anerkennen und die jungen Frauen ins Rampenlicht rücken“, beschreibt die Komitee-Vorsitzende Anneke Schröder-Dijkstra den Zweck des Preises.

Der ZONTA-Club Neumünster vergibt jährlich den „Young Women in Public Affairs“ – YWPA-Award an Schülerinnen im Alter von 16 bis 19 Jahren. Wer sich ehrenamtlich in Schule und Gesellschaft engagiert, kann sich für den Förderpreis für das Jahr 2021 bis zum 20.01.2021 bewerben. Weitere Informationen zum YWPA-Award sind unter www.zonta-neumuenster.de aufgeführt.

